

Es informiert Sie	Angelika Sauer
Telefon (0202)	563 66 28
Fax (0202)	563 80 50
E-Mail	Angelika.Sauer@stadt.wuppertal.de
Datum	23.06.16

Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen (SI/1288/16) am 23.06.2016

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Michael Müller , Herr Klaus-Jürgen Reese

von der CDU-Fraktion

Herr Mathias Conrads , Herr Dirk Kanschat , Herr Michael Schulte , Herr Michael Wessel

von der SPD-Fraktion

Frau Maren Butz , Herr Volker Dittgen , Herr Thomas Kring , Herr Ioannis Stergiopoulos

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Anja Liebert , Herr Martin Möller , Herr Peter Vorsteher ,

von der FDP-Fraktion

Herr Alexander Schmidt ,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Bernhard Sander ,

von der WfW-Fraktion

Herr Heribert Stenzel ,

von der Fraktion PRO Deutschland/DIE REPUBLIKANER

Herr Uwe Lorani ,

als sachkundige Einwohner/in

Herr Hans-Joachim de Bruyn-Ouboter , Herr Ralf Engel , Herr Jörg Liesendahl ,
Frau Dr. Daria Stottrop ,

vom Beirat der Menschen mit Behinderung

Herr Jörg Schulte ,

als beratende Mitglieder

Herr Oliver Graf, Herr Ralf Wegener

Vertreter/innen der Verwaltung

Herr Frank Meyer ; Herr Panagiotis Paschalis ; Herr Rüdiger Bleck ; Herr Jochen Braun ;
Herr Oliver Reckien , Frau Anja Rohde , Frau Martina Schmidt,

als Gäste

Herr Lennertz (Flächenpool), Herr Altmann (WIFÖ), Frau Schnake (WSW)

Schriftführerin

Frau Angelika Sauer

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:50 Uhr

Der Ergänzungsantrag der Fraktion B90/DIE GRÜNEN zur Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes (VO/0518/16) wird unter TOP 3.1 in die Tagesordnung aufgenommen.

Herr Schulte meldet für die CDU-Fraktion weiteren Beratungsbedarf zu den Tagesordnungspunkten 3, 3.1 und 4 an. Die Ausschussmitglieder schließen sich einvernehmlich an.

Der Vorsitzende verweist auf das Schreiben von Herrn Engel, der trotz der Vertagung um einen nichtöffentlichen Tagesordnungspunkt hierzu bittet. Die Tagesordnung wird um einen nichtöffentlichen Punkt erweitert. Der Ausschuss ist einverstanden.

Herr Stv. Müller weist darauf hin, dass er zu den Tagesordnungspunkten 20 und 21 gem. § 31 GO befangen ist. Die Sitzungsleitung übernimmt hierzu Herr Stv. Reese.

I. Öffentlicher Teil

1 Präsentation von Flächenpool NRW

Herr Lennertz erläutert die Handlungsweise des Flächenpool. Zehn zu bearbeitende Standorte seien von der Stadt ausgewählt worden. Lediglich bei 12% der Fläche habe man keinen konkreten Ansprechpartner. Er geht konkret auf die Beispiele Hatzfelder Straße, Nathrather Straße und Christbusch ein. Die Sachstände seien alle unterschiedlich.

Im Anschluss an die Präsentation beantwortet er Fragen der Stv. Schulte, Stenzel und Frau Liebert.

Herr Beig. Meyer dankt Herrn Lennertz für die bisher geleistete Arbeit mit immerhin 50% guter Quote und wünscht weiterhin viel Erfolg bei der Vermarktung.

Die Präsentation wird ins Ratsinformationssystem eingestellt.

Die Präsentation von Flächenpool NRW wird ohne Beschluss entgegen genommen.

**2 Sachstandsbericht zur Teilnahme am Flächenpool NRW
Vorlage: VO/0416/16**

Der Sachstandsbericht zum Flächenpool NRW wird zur Kenntnis genommen.

3 Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes für den Zentralen Versorgungsbereich von Elberfeld
Vorlage: VO/0421/16

Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen vom 23.06.2016:

Beratung und Beschlussfassung werden vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

3.1 Ergänzungsantrag zur Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes für den Zentralen Versorgungsbereich von Elberfeld
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 21.06.2016
Vorlage: VO/0518/16

Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen vom 23.06.2016:

Beratung und Beschlussfassung werden vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

4 Städtebauliche Entwicklungsperspektive Döppersberg und Innenstadt Elberfeld
Vorlage: VO/1802/15

Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen vom 23.06.2016:

Beratung und Beschlussfassung werden vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

5 Bebauungsplan 954 - Döppersberg -
1. Änderung des Bebauungsplanes
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: VO/0320/16

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Wortmeldungen.

Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen vom 23.06.2016:

1. Der Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes 954 – Döppersberg – erfasst die Flächen nördlich der Eisenbahnhauptstrecke

vom Einmündungsbereich Bahnhofstraße / Kleeblatt im Westen bis zur Bahnunterführung Döppersberg / Dessauerstraße im Osten, das Areal der ehemaligen Bundesbahndirektion **nicht** mit erfassend, des Hauptbahnhofes Döppersberg, der Grundstücke nördlich der Bahntrasse bis einschließlich der Straße Döppersberg, den Bereich des Intercity-Hotels an der Bundesallee, sowie die Straßenflächen der Bahnhofstraße, des Döppersberg, der Bundesallee vom Sparkassengebäude bis zur Wupperquerung und die südlich der Wupper liegenden Teilflächen und Einmündungsbereiche der Wesendonkstraße und Morianstraße – wie dieser in der Anlage 01 näher kenntlich gemacht ist.

2. Die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes 954 – Döppersberg – einschließlich der Begründung wird für den unter Punkt 1. genannten Geltungsbereich gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei einer Gegenstimme (DIE LINKE).

6 **Bebauungsplan 1229 - An der Museumsbahn -
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: VO/2140/15**

Es erfolgen diverse Wortmeldungen zur Beschlussfassung der BV Cronenberg.

**Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen vom
23.06.2016:**

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans 1229 – An der Museumsbahn – erfasst einen Bereich südlich der Bebauung der Greueler Straße 38 und 40, östlich der Museumsbahn sowie westlich der Bebauung an der Berghäuser Straße 80 bis 90, wie in der Anlage 01 näher kenntlich gemacht.
2. Die Aufstellung des Bebauungsplans 1229 – An der Museumsbahn – wird für den unter Punkt 1. genannten Geltungsbereich gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.
3. Das Planverfahren wird als Verfahren der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB durchgeführt. Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten von umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB wird abgesehen. Das Monitoring gemäß § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 4 Gegenstimmen (B90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE).

7 **Durchführungsplan 69 - Zeughausstr. -
Aufstellungs- und Offenlegungsbeschluss zur Aufhebung
Vorlage: VO/0368/16**

Herr Beig. Meyer antwortet auf Fragen der Herren Stv. Stenzel und Wegener.

Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen vom 23.06.2016:

1. Der Geltungsbereich des aufzuhebenden Durchführungsplanes umfasst die ehemaligen Verläufe der Straßenzüge Zeughausstr., Fischerstr., Gewerbeschulstr. und dem Gehweg „Am schiefen Berg“ mit dazugehöriger Grünfläche, wie in der Anlage 01 kenntlich gemacht.
2. Die Aufstellung und die öffentliche Auslegung zur Aufhebung des in Punkt 1. genannten Geltungsbereiches einschließlich der Begründung wird gemäß § 2 Abs. 1 und § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.
3. Das Planverfahren wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt. Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten von umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB wird abgesehen. Das Monitoring gemäß § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.
4. Von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**8 Bebauungsplan 1200 - Vogelsangstraße/ Vogelsangbach -
- Satzungsbeschluss -
Vorlage: VO/0347/16**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Wortmeldungen.

Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen vom 23.06.2016:

Hauptausschuss und Rat wird empfohlen, wie folgt zu entscheiden:

1. Die insgesamt zu dem Bebauungsplan 1200 – Vogelsangstraße/ Vogelsangbach – eingegangenen Stellungnahmen werden gemäß den Vorschlägen der Verwaltung abgewogen und beschlossen.
2. Der Entwurf des Bebauungsplans 1200 – Vogelsangstraße/ Vogelsangbach – wird einschließlich der Begründung nach § 9 Abs. 8 BauGB gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**9 Bebauungsplan 366 - Mühle -
- Satzungsbeschluss der 1. Änderung -
Bebauungsplan 366 - Mühle -
- Satzungsbeschluss zur Teilaufhebung-
Bebauungsplan 234 - Mühle -
- Satzungsbeschluss zur Teilaufhebung -
Vorlage: VO/0362/16**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Wortmeldungen.

Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen vom 23.06.2016:

Hauptausschuss und Rat wird empfohlen, wie folgt zu entscheiden:

1. Die zu der 1. Änderung des Bebauungsplanes 366 – Mühle – eingegangene Stellungnahme wird gemäß den Vorschlägen der Verwaltung abgewogen und beschlossen.
2. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes 366 – Mühle – wird einschließlich der Begründung nach § 9 Abs. 8 BauGB gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.
3. Die Teilaufhebung des Bebauungsplanes 366 – Mühle – wird gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.
4. Die Teilaufhebung des Bebauungsplanes 234 – Mühle – wird gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**10 Bebauungsplan 634 - Funckstraße -
3. Änderung des Bebauungsplanes (mit Flächennutzungsplanberichtigung 72 B)
- Satzungsbeschluss -
Vorlage: VO/0360/16**

Frau Stv. Liebert schlägt vor sich dem erweiterten Beschluss der BV Elberfeld-West anzuschließen und daher dem Beschlussvorschlag nur unter der Voraussetzung zuzustimmen, dass die Höhe der Nachbarbebauung nicht überschritten wird.

Herr Stv. Stenzel erläutert, die BV wolle verhindern, dass evtl. Neubauten höher seien als die Denkmal geschützten Gebäude.

Nach Aussage von Herr Braun sei diese Festsetzung nicht konkret genug und daher nicht umsetzbar. Hier sei ein erheblicher Aufwand, u. a. auch genaue Messungen notwendig.

Herr Stv. Reese verweist auf den Verfahrensstand, seine Fraktion sei zu einer Neuaufstellung nicht bereit.

Der Vorsitzende schlägt vor, die Beschlussfassung auf Hauptausschuss und Rat zu vertagen, so habe die Verwaltung Zeit zur Prüfung und die Ausschussmitglieder könnten sich mit der BV in Verbindung setzen.

Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen vom 23.06.2016:

Die Beschlussfassung wird auf Hauptausschuss und Rat vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**11 Bebauungsplan 1208 - Berliner Str. / Rauer Werth-
-Anordnung einer Veränderungssperre-
Vorlage: VO/0406/16**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Wortmeldungen.

Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen vom 23.06.2016:

Hauptausschuss und Rat wird empfohlen, wie folgt zu entscheiden:

Die Satzung über die Anordnung einer Veränderungssperre für das Grundstück Rauer Werth 4 in Wuppertal-Barmen (Gemarkung Barmen, Flur 96, Flurstücke 39/13, 79, 97, 96 und Flur 97; Flurstück 84) wird gemäß dem als Anlage 01 beigefügten Entwurf beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**12 Bebauungsplan 1222 - Monschastr. 10 -
-Anordnung einer Veränderungssperre-
Vorlage: VO/0409/16**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Wortmeldungen.

Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen vom 23.06.2016:

Hauptausschuss und Rat wird empfohlen, wie folgt zu entscheiden:

Die Satzung über die Anordnung einer Veränderungssperre für das Grundstück Monschastraße 10 und 22 in Wuppertal-Ronsdorf (Gemarkung Ronsdorf, Flur 51, Flurstücke 108, 115, 114, 182, 183, 186) wird gemäß dem als Anlage 01 beigefügten Entwurf beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**13 Bebauungsplan 1207 - Westring -
-1.Verlängerung der Veränderungssperre-
Vorlage: VO/0407/16**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Wortmeldungen.

Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen vom 23.06.2016:

Hauptausschuss und Rat wird empfohlen, wie folgt zu entscheiden:

Die Satzung über die 1. Verlängerung der Veränderungssperre für das Grundstück Westring 320 in Wuppertal-Vohwinkel (Gemarkung Vohwinkel, Flur 8, Flurstück 2082) wird gemäß dem als Anlage 01 beigefügten Entwurf beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**14 Bebauungsplan 1206 - Carnaper Str. / Hatzfelder Str. -
-1. Verlängerung der Veränderungssperre-
Vorlage: VO/0408/16**

Herr Stv. Müller regt an, grundsätzliche Überlegungen zu einem Gesamtkonzept für diesen Bereich anzustellen.

Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen vom 23.06.2016:

Hauptausschuss und Rat wird empfohlen, wie folgt zu entscheiden:

Die Satzung über die 1. Verlängerung der Veränderungssperre für die Grundstücke Hatzfelder Straße 10 (Gemarkung Barmen, Flur 6, Flurstück 97), Hatzfelder Straße (Gemarkung Barmen, Flur 6, Flurstücke 82, 94) sowie Schützenstraße 29 (Gemarkung Barmen, Flur 6, Flurstück 95 (tlw.)) in Wuppertal-Barmen wird gemäß dem als Anlage 01 beigefügten Entwurf beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**15 Erklärung über die Funktionslosigkeit von Festsetzungen im
Bebauungsplan 926
-Bereich Düsseldorfer Straße-
Vorlage: VO/0414/16**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Wortmeldungen.

Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen vom 23.06.2016:

Die Straßenbegrenzungslinie im Bebauungsplan 926 – B7-Dornap – wird im Bereich des Grundstücks Gemarkung Schöller, Flur 8, Flurstück 547 für funktionslos erklärt. Damit wird das Grundstück für den Verkauf vorbereitet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**16 Erklärung über die Funktionslosigkeit von Festsetzungen im
Fluchtlinienplan 340
-Kurfürstenstraße-
Vorlage: VO/0415/16**

Herr Stv. Schmidt erinnert daran, Wegerechte für den fußläufigen Verbindungsweg festzusetzen.

Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen vom 23.06.2016:

Die planungsrechtliche Festsetzung für das an der Kurfürstenstraße gelegene Grundstück (Teilfläche) wird für funktionslos erklärt. Damit wird die Teilfläche des Grundstückes für den Verkauf vorbereitet

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**17 Erklärung über die Funktionslosigkeit von Festsetzungen im
Fluchtlinienplan 958
-Bereich Rhönstraße-
Vorlage: VO/0385/16**

Die Beschlussfassung erfolgt ohne Wortmeldungen.

Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen vom
23.06.2016:

Die Straßenbegrenzungslinie im Fluchtlinienplan 958 wird im Bereich des Grundstücks Gemarkung Cronenberg, Flur 247, Flurstück 60/23, für funktionslos erklärt. Damit wird das Grundstück für den Verkauf vorbereitet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**18 Stellenabbau bei Schaeffler
Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 25.05.2016
Vorlage: VO/0433/16**

Frau Stv. Liebert dankt für die Beantwortung.

Die Große Anfrage wird ohne Beschluss entgegen genommen, die Antwort der Verwaltung liegt vor.

**18.1 Antwort auf die Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom
25.05.2016
Stellenabbau bei Schaeffler
Vorlage: VO/0433/16/1-A**

Herr Altmann beantwortet eine Frage von Frau Stv. Liebert. Die Wirtschaftsförderung, die bereits Nutzungsüberlegungen für das Umfeld angestellt habe bemühe sich zeitnah um Aussagen der Fa. Schaeffler zur Nachfolgenutzung.

Die Antworten werden ohne Beschluss entgegen genommen.

**19 Sachstandsbericht Mietspiegel 2016
Vorlage: VO/0233/16**

Herr Beig. Meyer teilt mit, die Ausschreibung sei erfolgt, die Verwaltung wolle Anfang August die Vergabe vornehmen und strebe an, den politischen Gremien im Januar 2017 eine Beschlussvorlage vorzulegen. Er beantwortet Nachfragen der Herren Stv. Schmidt und Stenzel.

Der Sachstandsbericht wird ohne Beschluss entgegen genommen.

-
- 20 Sachstandsbericht zur Prüfung der Realisierbarkeit des Baus einer Seilbahn**
Vorlage: VO/0499/16
- Fragen von Frau Stv. Liebert sowie den Herren Stv. Sander, Schmidt und Stenzel werden von den Herren Beig. Meyer und Paschalis beantwortet.
- Herr Stv. Müller hat gem. § 31 GO nicht an der Beratung teilgenommen.
- Der Bericht wird ohne Beschluss entgegen genommen.
-
- 21 Ausschreibung von Märkten**
Vorlage: VO/0492/16
- Die Fragen der Herren Stv. Sander, Stv. Schmidt und Engel werden von Herrn Beig. Paschalis und Herrn Reckien beantwortet.
Herr Stv. Reese weist darauf hin dass lt. der Drucksache erst im September 2016 eine Beschlussfassung vorgesehen sei und man heute den Bericht lediglich entgegen nähme.
Herr Stv. Müller hat gem. § 31 GO nicht an der Beratung teilgenommen.
- Der Bericht wird ohne Beschluss entgegen genommen.
-
- 22 Ausbau des öffentlichen WLAN-Netzes voranbringen – Gemeinsamer Antrag von CDU und SPD vom 15.06.2016**
Vorlage: VO/0512/16
- Es erfolgt eine Diskussion mit Wortbeiträgen von Frau Stv. Liebert, Herrn Möller, den Stv. Stenzel, Reese und Schulte.-
- Herr Stv. Schmitz beantragt Punkt 2 des Beschlussvorschlages zu streichen. Dies wird mit Stimmenmehrheit bei einer Gegenstimme von Herrn Schmitz abgelehnt.
- Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen vom 23.06.2016:
- Die Verwaltung wird gebeten, den Aufbau eines offenen, städtischen WLAN Angebotes ohne Registrierung in publikumsintensiven städtischen Liegenschaften (insb. Zulassungsstelle, Einwohnermeldeamt und bei Neu- und Umbauten in der Ausländerbehörde) vorzunehmen
- sowie Angebote im Bereich des E-Governments u.a. zur Verkürzung von Wartezeiten einzubeziehen bzw. auszubauen.
- Abstimmungsergebnis:**
- Einstimmigkeit.